

75844-2026 - Competition

Germany – Architectural and related services – Realisierungswettbewerb für Freiflächen am Griebnitzsee

OJ S 23/2026 03/02/2026

Design contest notice

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

Email: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Realisierungswettbewerb für Freiflächen am Griebnitzsee

Description: Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein VGV-Verfahren mit vorgelagertem nichtoffenen Planungswettbewerb nach RPW 2013. Dem Wettbewerb geht ein Teilnahmewettbewerb voraus. Der Wettbewerb richtet sich an Landschaftsarchitekt:innen. Eine Zusammenarbeit mit Szenograf:innen/Designer:innen/Kommunikationsdesigner:innen /Künstler:innen/vergleichbare Arbeitsfelder sowie Wasserbauingenieure:innen wird empfohlen.

Procedure identifier: c35a1cd6-eb93-4004-aa17-5c1b8f2d1e07

Internal identifier: TW-L-453-43-26

Type of procedure: Restricted

Main features of the procedure: Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein VGV-Verfahren mit vorgelagertem nichtoffenen Planungswettbewerb nach RPW 2013. Dem Wettbewerb geht ein Teilnahmewettbewerb voraus. Die im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Büros werden zur Teilnahme am Planungswettbewerb zugelassen. Der Auftraggeber beabsichtigt, unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichts nur mit dem oder der ersten Preisträger:in des Wettbewerbs über die Auftragsvergabe zu verhandeln, sofern der Beauftragung des/der 1. Preisträger:in keine wichtigen Gründe entgegenstehen. Sollten die Verhandlungen mit den ersten Preisträger:innen scheitern, etwa wenn das Preisangebot nicht akzeptabel ist, oder zentrale vertragliche Regelungen des Auftraggebers nicht akzeptiert werden, werden alle Preisträger:innen zu Verhandlungen aufgefordert. Die Ausführung der ausgewählten Arbeit sollte innerhalb des Kostenrahmens möglich sein. Die weitere Beauftragung erfolgt auf der Grundlage eines Verhandlungsverfahrens gemäß § 17 VgV. Nach aktuellem Planungsstand betragen die anrechenbaren Kosten für die Umgestaltung der Flächen insgesamt 2.300.000 EUR brutto (Kostengruppe 500 nach DIN 276). Die Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses wird voraussichtlich in drei Bauabschnitten erfolgen. Die Bauabschnitte müssen unabhängig voneinander in größeren zeitlichen Abständen oder auch zeitgleich realisiert werden können. Die unterschiedlichen Erfordernisse (landseitige oder wasserseitige Andienung) sind zu berücksichtigen. Die Beauftragung erfolgt bis Leistungsphase 9 für alle Teilbereiche (gemäß § 40 Freianlagen HOAI (2021)). Im Falle weiterer Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen der Wettbewerbsteilnehmenden bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet (RPW 2013 § 8 Absatz 2) Die Brandenburgische

Architektenkammer ist bei der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs beratend tätig. Die Registriernummer wird mit der Auslobung bekannt gegeben.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

Additional classification (cpv): 71220000 Architectural design services, 71222000 Architectural services for outdoor areas, 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Südliches Ufer des Griebnitzsees

Town: Potsdam

Postcode: 14482

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YCRHL39# Die Zahl der Teilnehmenden des Wettbewerbs ist auf 15 begrenzt. Die Auslobung hat vorab fünf Teilnehmende direkt benannt und eingeladen. Neben 5 Geladenen wird die Auswahl weiterer max. 10 Teilnehmer:innen/Teilnehmenden Teams zugelassen. Ist die Anzahl der qualifizierten Bewerber:innen/Bewerbungsgemeinschaften >10 erfolgt die Auswahl durch ein Losverfahren.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Participation in a criminal organisation: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Money laundering or terrorist financing: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Fraud: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für

jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Corruption: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Breaching obligation relating to payment of taxes: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen.

Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Breaching of obligations in the fields of social law: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Breaching of obligations in the fields of labour law: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Insolvency: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Assets being administered by liquidator: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Business activities are suspended: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im

Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Grave professional misconduct: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: gemäß §§ 123,124 GWB Einreichung einer Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 ff. GWB (Formular 4.1 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe für jedes Mitglied separat einzureichen. Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Realisierungswettbewerb für Freiflächen am Griebnitzsee

Description: Die Landeshauptstadt Potsdam beabsichtigt mit diesem freiraumplanerischen Wettbewerb für das Südufer des Griebnitzsees ein zukunftsfähiges Konzept für die

gestalterische Entwicklung dieses besonderen Uferraums zu erarbeiten. Im Realisierungsteil sollen drei neue Freiräume am Wasser mit unterschiedlichen Qualitäten entstehen. Im Ideenteil soll die durchgehende Erschließung als Fuß- und Radweg gesichert werden. Mit der Wasserlage geht ein hohes Naherholungspotenzial einher. Der Wettbewerb soll übertragbare Gestaltungsideen für den gesamten Uferbereich hervorbringen - insbesondere für die Themenfelder Durchwegung, Erleben von Wasser und Landschaft, historische Bezüge, Leitsystem, Bepflanzung und Ausstattung. Dabei sind die Belange des Natur- und Artenschutzes ebenso zu berücksichtigen wie Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität. Von den Teilnehmenden werden kreative und zugleich umsetzbare Vorschläge erwartet, die eine Balance zwischen ökologischen, sozialen und gestalterischen Anforderungen herstellen. Mit der geplanten baulichen Umsetzung der im Realisierungsteil entwickelten Entwurfsideen sollen für die Bevölkerung beispielhafte öffentliche Freiräume am Wasser entstehen - attraktive Aufenthaltsorte und Treffpunkte, insbesondere auch für junge Menschen. Diese sollen Impulse für die künftige Entwicklung einer durchgängigen, erlebbaren Grünverbindung entlang des Südufers geben und die städtebauliche wie landschaftliche Qualität Potsdams nachhaltig stärken. Ein Uferweg und die Gestaltung der bereits öffentlich zugänglichen Bereiche würde der Potsdamer Bevölkerung, Ausflügler:innen sowie Tourist:innen einen attraktiven, landschaftlich reizvollen Freiraum am Wasser erschließen. Entlang des ehemaligen Mauerverlaufs soll perspektivisch ein durchgehender Uferweg mit öffentlich gestalteten Freiräumen reaktiviert beziehungsweise neu umgesetzt werden. Dieser würde zugleich eine bestehende Lücke im Berliner Mauerweg schließen und die Vernetzung vorhandener Rad- und Wanderwege nachhaltig stärken. In der Vergangenheit wurden bereits mehrere Versuche unternommen, die öffentliche Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Uferbereiche bauleitplanerisch zu sichern. In den Jahren 2009 und 2019 waren Normenkontrollklagen erfolgreich; die jeweiligen Bebauungspläne (B-Plan Nr. 8 "Griebnitzsee", B-Plan Nr. 125 "Uferzone Griebnitzsee") wurden damit für unwirksam erklärt. Im September 2021 wurde der Aufstellungsbeschluss für den neuen B-Plan Nr. 174 "Griebnitzseeufer" gefasst. Im nächsten Schritt wird der Vorentwurf erarbeitet. Die Ergebnisse des Wettbewerbs sollen als anschauliche Grundlage für das laufende Bebauungsplanverfahren dienen und das abstrakte Planungsrecht durch verständliche und überzeugende Bilder unterstützen. Das Projekt birgt zugleich große Chancen und Herausforderungen. Es eröffnet Möglichkeiten zur Schaffung hochwertiger Erholungsräume, zur touristischen und ökologischen Aufwertung der Uferzonen sowie zur Stärkung der historischen Identität des Ortes. Zugleich erfordert der sensibel zu gestaltende Raum - im Spannungsfeld von öffentlichem Interesse, privatem Eigentum, Denkmalschutz und Naturschutz - ein hohes Maß an integrativem planerischen Denken. Mögliche Risiken wie Klagen, langwierige Verfahren, Konflikte mit Anwohnenden oder Umweltbelastungen durch erhöhten Besuchsverkehr sind dabei zu beachten. Ziel des Wettbewerbs ist es, innovative und tragfähige Lösungen zu entwickeln, Akzeptanz in der Öffentlichkeit zu schaffen und den Weg für einen rechtskräftigen Bebauungsplan zu ebnen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Ergebnisse öffentlich ausgestellt. Damit wird der Prozess transparent und für die Öffentlichkeit nachvollziehbar gestaltet - ein wichtiger Schritt hin zu einem gemeinschaftlich getragenen und qualitativ gestalteten Uferraum am Griebnitzsee. Grundlage des Wettbewerbs sind: 1. Richtlinie für Planungswettbewerbe 2013 (RPW 2013) 2. Vergabeverordnung 2016 (VgV)

Internal identifier: TW-L-453-43-26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

Additional classification (cpv): 71220000 Architectural design services, 71222000 Architectural services for outdoor areas, 71240000 Architectural, engineering and planning services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Südliches Ufer des Griebnitzsees

Town: Potsdam

Postcode: 14482

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Landschaftsarchitekt:in" für eine/n Projektbearbeiter:in (Projektbearbeiter:in oder Büroinhaber:in) Freianlagenplanung durch Bescheinigung der Ingenieur- beziehungsweise Architektenkammer oder für die Mitgliedstaaten der EU: Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung entsprechend der RL 2013/55/EU.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angabe des Mindestjahresumsatzes netto in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Der durchschnittliche Jahresumsatz netto im Tätigkeitsbereich des Auftrags darf für Leistungen der Objektplaner:innen Freiraumplanung mind. 250.000 EUR pro Jahr im Mittel der letzten 3 Jahre für Leistungen gemäß § 39 HOAI 2021 (Freianlagen) nicht unterschreiten.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Benennung einer geeigneten Referenz bei welcher es sich um ein realisiertes Projekt handelt, welches in den letzten 10 Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung fertiggestellt wurde (Fertigstellung nach 01.05.2016). Einzureichen ist ein Freianlagenprojekt (nach § 39 HOAI) mit vergleichbaren Planungsanforderungen: Mindestens Honorarzone IV mit einem Bauvolumen von mind. 250.000 Euro netto (KG 200 bis 500 gemäß DIN 276), mindestens Leistungsphase 2-8 nach § 39 HOAI (für die Mitgliedstaaten der EU analog HOAI). Die Referenz ist wie folgt im Formblatt 4.6 zu beschreiben: - Projektname, Objekttyp, Jahr und Ort sowie Bauherr:in / Auftraggeber:in (es ist ein/e Ansprechpartner/-in inkl. Kontaktdaten anzugeben) - Angaben zur Fläche, Baukosten, Honorarzone (mind. IV) und ausgeführten Leistungsphasen nach der HOAI (mindestens LPH 2 8) ----- - Abschlussdatum der Planung (Monat und Jahr) Die Referenz muss dem Bieter oder Mitglied der Bietergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe dem eingebundenen Unterauftragnehmer eindeutig zuzuordnen sein, d. h. die Planungsleistungen wurden eigenverantwortlich im betreffenden Büro erbracht. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist es ausreichend, wenn die Referenz von einem ihrer Mitglieder stammt.

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sind einzureichen: (1)

Eigenerklärung über Unteraufträge/Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) (Formular 4.3 EU), sofern einschlägig. Es sind Angaben zu tätigen, welche Teile des Auftrages das Unternehmen, unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (§ 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV) bzw. welche Kapazitäten anderer Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe beabsichtigt sind in Anspruch zu nehmen (sofern einschlägig). Sofern eine Eignungsleihe bzgl. der wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vorgenommen wird, sind die diesbezüglichen Eignungsnachweise des anderen Unternehmens in Form einer Eigenerklärung beizulegen (sofern einschlägig). Sofern eine Nachunternehmerschaft vorgenommen wird, sind die diesbezüglichen Eignungsnachweise des Nachunternehmers in Form einer Eigenerklärung beizulegen (sofern einschlägig). Alternativ ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV möglich. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind für jeden benannten Unterauftragnehmer / Eignungsverleiher separat einzureichen (sofern einschlägig): (1) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB (Formular 4.1 EU) (2) Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular 4.4 EU) (3) Vereinbarung zwischen dem Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmern oder Verleihern (Formular 5.4).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Wettbewerbsergebnis

Description: Wettbewerbsergebnis (max. 50 Punkte) Lösung der konkreten Aufgabenstellung I. 1 Platzierung im Planungswettbewerb (max. 45 Punkte) 1. Preis: 45 Punkte 2. Preis: 25 Punkte 3. Preis: 10 Punkte I.2 Weiterentwicklung des Wettbewerbsergebnisses (max. 5 Punkte) Mit dem Angebot ist durch den Bieter eine textliche Erläuterung einzureichen. Die Erläuterungen sollten 2 DIN A4-Seiten nicht überschreiten und sich an den in der Bewertungsmatrix aufgeführten Indikatoren orientieren. - Herangehensweise bei Weiterentwicklung des Wettbewerbsergebnisses (keine zusätzlichen Entwurfsleistungen), - Umgang mit Anpassungs-/Änderungsanforderungen aus dem Preisgerichtsprotokoll, - Integration der unterschiedlichen fachlichen Anforderungen in eine schlüssige Gesamtplanung.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: II. Preis (max. 25 Punkte) Bei der Wertung des Preises wird der Preis in Punkte umgerechnet. Dabei erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis 25 Punkte und ein Angebot mit einem Preis in Höhe des 1,5-fachen des niedrigsten Angebotspreises 0 Punkte. Die Ermittlung der Punkte für die anderen Angebote erfolgt an Hand folgender Formel:
$$\text{Preispunkte} = 25 \times (1,5 \times \text{Angebotssumme niedrigstes Angebot} - \text{Angebotssumme Bieter}) / 0,5 \times \text{Angebotssumme niedrigstes Angebot}$$
 Die berechnete Punktzahl wird kaufmännisch auf die zweite Kommastelle gerundet. Ergibt sich bei der Berechnung der Preispunkte ein Minusergebnis, erhält dieses Angebot auch 0 Punkte.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Quality

Name: Projektteam

Description: III. Projektteam (max. 10 Punkte) Personaleinsatzstrategie und projektspezifische Kapazitäten für das anstehende Projekt, Qualifikation und Erfahrungen der Projektmitglieder mit vergleichbaren Projekten/Aufgabenstellungen Mit dem Angebot sind durch den Bieter textliche Erläuterungen einzureichen. Die Erläuterungen sollten 4 DIN A4-Seiten nicht überschreiten und sich an den in der Bewertungsmatrix aufgeführten Indikatoren orientieren.

III.1 Qualifikation und Erfahrung des Projektteams/des einzusetzenden Personals (max. 5 Punkte) Kurzdarstellung der Qualifikation mit Nachweisen der Projektleitung und mind. 2 qualifizierter Mitarbeitender mit jeweils 2-jähriger Berufserfahrung in einem Planungsbüro sowie fachlich entsprechende Hochschulabschlüsse aus dem Bereich Freiraumplanung, z. B. Dipl. Ing., Bachelor, Master in Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung, Urban Design, Stadt- und Regionalplanung oder dergleichen III.2 Konzept zur Personaleinsatzstrategie und Kapazitätenplanung (max. 5 Punkte) - Grobkonzept zum Personaleinsatz inklusive Vertretungsregeln

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Quality

Name: Projektumsetzung

Description: IV. Projektumsetzung (max. 15 Punkte) Darstellung von projektspezifischen Überlegungen zur Durchführung für das anstehende Projekt. Mit dem Angebot sind durch den Bieter textliche Erläuterungen einzureichen. Die Erläuterungen sollten 3 DIN A4-Seiten nicht überschreiten und sich an den in der Bewertungsmatrix aufgeführten Indikatoren orientieren.

IV.1 Projektorganisation (max. 5 Punkte) - Darstellung von projektspezifischen Überlegungen zur Durchführung für das anstehende Projekt - Projektaufbauorganisation und Zusammenarbeit zwischen den Partnern des Projektteams - Einbindung weiterer zu beteiligender Fachingenieur:innen/Berater:innen IV.2 Kommunikation und Präsenz (max. 5 Punkte) - Besprechungskultur, Erreichbarkeit und Projektkommunikation mit dem Auftraggeber - Besprechungskultur, Erreichbarkeit und Projektkommunikation mit weiteren Behörden - Art, Umfang und Qualität der Einbeziehung des Auftraggebers - Präsenz vor Ort IV.3 Kosten-, Qualitäts-, Terminmanagement (max. 5 Punkte) - Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität und Nachhaltigkeit - der Einhaltung der quantitativen Zielsetzungen, - von Kosten und Terminen zur Umsetzung der Planung.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 15

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 17/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YCRHL39/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YCRHL39>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 12/03/2026

Terms of the design contest regime:

The decision of the jury is binding on the buyer: no

Participants already selected: - A24 LANDSCHAFT Landschaftsarchitektur GmbH - Atelier Loidl GmbH - Franz Reschke Landschaftsarchitektur GmbH - Lohaus Carl Köhlmos PartGmbH Landschaftsarchitekten + Stadtplaner - Uniola AG

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YCRHL39>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 02/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Es sind die bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Nachforderung von Vergabeunterlagen gemäß § 56 VgV.

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

Organisation receiving requests to participate: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

Registration number: 12-12992262150119-98

Postal address: Friedrich-Ebert-Str.79/81

Town: Potsdam

Postcode: 14469

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Email: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Telephone: +49 331289-0

Internet address: <https://www.potsdam.de/de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Registration number: t:03318661719

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postcode: 14473

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Email: Vergabekammer@MWAEK.Brandenburg.de

Telephone: +49 331866-1610

Fax: +49 331866-1652

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 8b9646e0-0fac-4954-bb87-e8a0ec2590e2 - 01

Form type: Competition

Notice type: Design contest notice

Notice subtype: 23

Notice dispatch date: 30/01/2026 18:13:54 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 75844-2026

OJ S issue number: 23/2026

Publication date: 03/02/2026